

# RS OGH 1981/5/5 9Os19/81, 15Os164/87, 13Os26/00, 14Os12/06f, 15Os124/07k, 14Os151/07y, 12Os129/08z,

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 05.05.1981

## Norm

StPO §270 Abs2 Z5

StPO §281 Abs1 Z5 A

## Rechtssatz

Das Gericht muss nicht zu jedem Vorbringen des Angeklagten Stellung nehmen. Es genügt, wenn das Urteil in gedrängter Form, aber nicht oberflächlich, unter anderem auch begründet, wie es zur Überzeugung von der Richtigkeit seiner Annahme gelangte (SSt 27/63, 39/41 uva).

## Entscheidungstexte

- 9 Os 19/81  
Entscheidungstext OGH 05.05.1981 9 Os 19/81
- 15 Os 164/87  
Entscheidungstext OGH 15.12.1987 15 Os 164/87
- 13 Os 26/00  
Entscheidungstext OGH 28.06.2000 13 Os 26/00
- 14 Os 12/06f  
Entscheidungstext OGH 09.05.2006 14 Os 12/06f  
Auch
- 15 Os 124/07k  
Entscheidungstext OGH 22.11.2007 15 Os 124/07k  
Auch
- 14 Os 151/07y  
Entscheidungstext OGH 18.12.2007 14 Os 151/07y

Auch; Beisatz: Das erkennende Gericht ist weder dazu verhalten, den vollständigen Inhalt sämtlicher Aussagen (und überhaupt alle Verfahrensergebnisse) in extenso zu erörtern und darauf hin zu untersuchen, inwieweit sie für oder gegen diese oder jene Darstellung sprechen, noch muss es sich mit jedem gegen seine Beweiswürdigung möglichen, im Rahmen der Nichtigkeitsbeschwerde konkret erhobenen Einwand im Voraus auseinandersetzen. (T1); Beisatz: Es genügt vielmehr, wenn das Schöffengericht im Urteil in gedrängter Form (§ 270 Abs 2 Z 5 StPO)

die entscheidenden Tatsachen bezeichnet und schlüssig und zureichend begründet, warum es von der Richtigkeit dieser Annahme überzeugt ist, ohne dagegen sprechende wesentliche Umstände mit Stillschweigen zu übergehen. (T2)

- 12 Os 129/08z  
Entscheidungstext OGH 23.10.2008 12 Os 129/08z  
Beisatz: Vgl WK-StPO § 281 Rz 428. (T3)
- 13 Os 159/08v  
Entscheidungstext OGH 22.01.2009 13 Os 159/08v  
Auch
- 15 Os 136/08a  
Entscheidungstext OGH 15.04.2009 15 Os 136/08a  
Auch; Beis wie T2
- 14 Os 67/09y  
Entscheidungstext OGH 21.07.2009 14 Os 67/09y
- 13 Os 67/09s  
Entscheidungstext OGH 19.11.2009 13 Os 67/09s  
Auch
- 13 Os 37/10f  
Entscheidungstext OGH 17.06.2010 13 Os 37/10f  
Auch
- 15 Os 7/11k  
Entscheidungstext OGH 25.05.2011 15 Os 7/11k  
Vgl auch
- 11 Os 76/11b  
Entscheidungstext OGH 30.06.2011 11 Os 76/11b  
Vgl auch; Beis ähnlich wie T1; Beis ähnlich wie T2
- 13 Os 104/11k  
Entscheidungstext OGH 13.10.2011 13 Os 104/11k  
Auch
- 12 Os 63/15d  
Entscheidungstext OGH 22.09.2015 12 Os 63/15d  
Auch; Beis wie T1
- 13 Os 33/17b  
Entscheidungstext OGH 17.05.2017 13 Os 33/17b
- 15 Os 122/18g  
Entscheidungstext OGH 21.11.2018 15 Os 122/18g
- 13 Os 134/18g  
Entscheidungstext OGH 13.02.2019 13 Os 134/18g
- 13 Os 9/19a  
Entscheidungstext OGH 24.04.2019 13 Os 9/19a
- 15 Os 99/20b  
Entscheidungstext OGH 04.11.2020 15 Os 99/20b  
Vgl
- 14 Os 137/20h  
Entscheidungstext OGH 23.03.2021 14 Os 137/20h  
Vgl
- 12 Os 86/21w  
Entscheidungstext OGH 16.09.2021 12 Os 86/21w  
Vgl
- 15 Os 94/21v  
Entscheidungstext OGH 20.10.2021 15 Os 94/21v

Vgl

- 15 Os 134/21a

Entscheidungstext OGH 24.01.2022 15 Os 134/21a

Vgl

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0098717

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

01.03.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)